

## Berichtigungen und Nachträge.

- S. 60 zu Luc. 17,25: Aus Tertull. adv. Marc. IV, 35 hat Corssen (Mnemos. 1924 p. 241) wohl richtig geschlossen, daß M. statt ἀπὸ τῆς γενεᾶς ταύτης gelesen wissen wollte πρὸ τῆς παρουσίας αὐτοῦ. (Das ist nun auch auf S. 224\* zu vermerken).
- S. 177. Die angedeutete Betrachtung, daß die alexandrinische Spekulation auf Apelles Einfluß gewonnen hat, ist dahin zu erweitern, daß Apelles die ganz unhellenische Glaubenslehre Marcions in die hellenische Denkweise und Spekulation übergeführt hat.
- S. 8\* ff. und 352\*. Waitz hat den Beweis zu führen versucht (Texte und Unters. Bd. 25,4 S. 163 ff.), daß die Pseudoklementinen das Syntagma Justins benutzt haben; aber nur eine geringe Wahrscheinlichkeit läßt sich für diese Hypothese erreichen. Darin aber hat Waitz wahrscheinlich Recht, daß die antimarcionitischen Partien der Pseudoklementinen auf eine besondere Quelle weisen. Die Frage „Pseudoklemens und Marcion“ bedarf einer erneuten Untersuchung, aber man kann sie nicht isoliert anstellen.
- 23\* und 375\*. Die auf Jesus und Marcion hinauslaufende Marcionitische Zeitberechnung (2900 J.J. vom Sündenfall bis Jesus, also 3000 bis Marcion) zeigt, daß M. an das sofort bevorstehende Weltende geglaubt hat. Daran hat man sich bei der Eschatologie (S. 129 ff.) zu erinnern.
- S. 211\*. Anmerk. Z. 5 lies IV, 28.
- S. 266\* Z. 2 lies „dem“ statt „den“.
- S. 294\*. Die Zeile 5 v. u. ist zu tilgen.
- S. 369\* ff. (Theodoret). Hier ist die wichtige Tatsache übersehen, daß dieser Kirchenvater nach seinem Selbstzeugnis noch eine eigene Schrift gegen M. verfaßt hat. Ep. 82 schreibt er: Πρὸς τοὺς τὰ Ἀρεῖον φρονοῦντας καὶ πρὸς τοὺς τὰ Μακεδονίου νοσοῦντας καὶ πρὸς τὴν Ἀπολιναρίου τεθρῆσιν καὶ πρὸς τὴν Μαρκιῶνος λύτταν συνεγράψαμεν πάσαι. Ep. 116: Πλείους ἢ τριάκοντα βιβλούς συνέγραφα κατὰ Ἀρεῖον καὶ Εἰδνομίον, κατὰ Μαρκιῶνος κτλ. Näher charakterisiert er dieses Werk ep. 145 also: Πέντε καὶ τριάκοντα συνεγράψαμεν βιβλούς . . . τὸ τῶν αἰρέσεων διελέγοντες ψεῦδος . . . καὶ πρὸς τοὺς τῇ Μαρκιῶνος σηπεδόνι κατεχομένους ἀγωνιζόμενοι διατετελέκαμεν . . . τοὺς τῆς Μαρκιῶνος λύττης